

Symposium

**Gewalt an Kindern
und Jugendlichen
in Institutionen**

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

31.01.2020 | HS 1
09:00 - 15:00

Gewalt an Kindern und Jugendlichen in Institutionen

In der österreichischen Geschichte der institutionellen Betreuung und Unterbringung waren zahlreiche Kinder und Jugendliche Gewalterfahrungen ausgesetzt. In dem Symposium werden die Ergebnisse eines Forschungsprojekts präsentiert, das die Gewaltvorkommnisse in Kärntner Institutionen im Spannungsfeld von unterschiedlichen Akteur*innen (Jugendwohlfahrt, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Wissenschaft) analysiert. Die Erkenntnisse des Projekts werden in die überregionale Fachdiskussion um Gewalt in Institutionen eingebettet, um schließlich zu fragen, welche Perspektiven sich daraus für die gegenwärtige Betreuungspraxis und den wissenschaftlichen Zugang zur stationären Unterbringung von Kindern und Jugendlichen ergeben.

Das wissenschaftliche Symposium findet im Anschluss an den Landesakt „Geste der Verantwortung“ statt, in dessen Rahmen die Kärntner Landesregierung am 30.01.2020 Verantwortung für die erlittene Gewalt in Kärntner Institutionen übernimmt.

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt | Hörsaal 1

31. Jänner 2020 | 09:00 – 15:00

Veranstaltet durch:

- * Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
- * Fakultät für Kulturwissenschaften
- * Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung
- * Institut für Psychologie
- * KABEG
- * Kinder- und Jugendanwaltschaft Kärnten
- * Landesregierung Kärnten

Programmablauf

09:00 - 09:30	<p><i>Begrüßung:</i> Univ.-Prof.Dr. Oliver Vitouch, Rektor der AAU-Klagenfurt Dr. Arnold Gabriel, Vorstand der KABEG Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, Land Kärnten Univ.-Prof. Dr. Stephan Sting, IfEB, Arbeitsbereich Sozialpädagogik und Inklusionsforschung</p>
09:30 - 09:50	<p>Noam Brusilovsky (Berlin) <i>Nicht sehen</i> (Textlesung)</p>
09:50 - 10:50	<p>Ulrike Loch, Elvira Imsirovic, Judith Arzmann (Klagenfurt) <i>Ergebnisse des Projekts „Gewalt an Kindern und Jugendlichen in Kärntner Institutionen“</i></p>
10:50 - 11:15	<p><i>Kaffeepause</i></p>
11:15 - 12:00	<p>Ernst Berger (Wien) <i>Die österreichische Kinder- und Jugendpsychiatrie nach 1945 in ihrem Geschwisterverhältnis zur Heilpädagogik</i></p>
12:00 - 12:45	<p>Michaela Ralser, Ulrich Leitner, Flavia Guerrini (Innsbruck) <i>Jugendfürsorge und Heimerziehung in der Wohlfahrtsregion Tirol/Vorarlberg der Zweiten Republik</i></p>
12:45 - 13:45	<p><i>Mittagspause mit Imbiss</i></p>
13:45 - 14:30	<p>Fabian Kessl (Wuppertal) <i>Gewaltförmige Konstellationen in den stationären Hilfen: Etablierung und Nachwirkung in Organisationen und fachliche Konsequenzen</i></p>
14:30 - 15:00	<p>Sylke Andreas, Astrid Liebhauser, Stephan Sting <i>Abschluss: Konsequenzen für Diagnostik und Betreuungspraxis in der österreichischen Kinder- und Jugendhilfe</i></p>

Anmeldung & Kontakt

Anmeldung bis 24. Jänner 2020 bei Frau Renate Bojanov, Arbeitsbereich Sozialpädagogik und Inklusionsforschung, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Renate.Bojanov@aau.at

Veranstaltungsort

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, **Hörsaal 1** (Zentralgebäude, Ebene 1)

